

Der Ehrendolch

OBJEKTTYP Presse

ein Blatt aus

AIZ, Jg. XIV, Nr. 44, 31.10.1935

KÜNSTLER Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG 1935

ENTSTEHUNGSORT Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]

MATERIAL/TECHNIK Kupfertiefdruck

MASSE 43,8 x 27,7 cm

PERSONEN/INSTITUTIONEN Munzenberg, Willi 77 GND

(14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson)

Prokop, Paul, Herausgeber

BEMERKUNGEN Seite 704 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John

Heartfield

Bildinschrift: "Königsberg, 17. Oktober. - Ein SA-Mann hatte am 14. April 1935 einen Arbeiter im Wirtshaus erstochen, weil der die SA-Uniform "beleidigt" habe. Der Mörder wurde vom Allensteiner Gericht mit folgender Begründung freigesprochen: Die Uniform, das Hoheitszeichen der Partei, sei eines besonderen Schutzes bedürftig. Ein SA-Mann in Uniform brauche sich nicht in eine Katzbalgerei einzulassen, bei der er womöglich verprügelt und die Uniform besudelt werde. Nicht umsonst habe der Führer den SA-Männern den Dolch verliehen. Sie seien politische Soldaten und hätten als solche zu handeln. Bei einem tätlichen Angriff dürfe sich deshalb der SA-Mann des Dolches zur Abwehr bedienen, wobei es sich für einen Soldaten von selbst verstehe, daß diese Abwehr nicht schwächlich, sondern energisch sei. Es liege ganz im Sinne des Führers, Beschimpfungen der Uniform rücksichtslos mit der Waffe

abzuwehren.""

ICONCLASS spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz

gewaltsamer Tod durch einen Dolch oder ein Messer

Hieb- und Stichwaffen

SCHLAGWORTE Nationalsozialismus

SIGNATUR DES KÜNSTLERS Recto gedruckt: "Fotomontage John Heartfield"

INV.-NR. JH 119

PROVENIENZ Nachlass John Heartfield

RECHTE © The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK https://archiv.adk.de/objekt/2492384